

Ist biologisch bauen teurer?

Ein oft gehörtes und durch spektakuläre Berichte in der Presse genährtes Gerücht besagt, dass sich nur die Reichen die Baubiologie leisten können. Hansjörg Hilti belegt aus seiner langjährigen Erfahrung heraus das Gegenteil. Baubiologie ist nur eine Frage des Wollens.

Hansjörg Hilti, Schaan

Beim Ausarbeiten dieses Artikels wurde mir immer bewusster, dass sich keine klare und definitive Antwort auf diese Frage geben lässt.

Die einfachste Antwort erhofften wir uns aus den Zahlenvergleichen (siehe Kasten). Zu unserem eigenen Erstaunen ergeben sich für die Gebäudehülle keine wesentlichen Unterschiede. Da die Gebäudehülle die Innenausbauten und Installationen normalerweise überdauern, haben wir den Zahlenvergleich auf diesen Teil eingeschränkt. Es ist uns aber klar, dass im Innenausbau grössere Mehrkosten zu erwarten sind. Man denke nur an Küche, Schränke und Türen in Massivholz anstelle der üblichen Spanplatten. In diesem Bereich kann nur mit Phantasie und Luxusverzicht das Budget gehalten werden.

Wird jedoch ein Haus herkömmlich gebaut und werden inklusive Innenausbau nach bau-

biologischen Kriterien einwandfreie Materialien verwendet, so dürfte sich nach unseren Erfahrungen der Mehrpreis bei 10 bis 20 % einpendeln.

In den meisten Fällen jedoch ändert die baubiologische Betrachtungsweise das ganze Konzept dahingehend, dass ohne Mehrkosten gebaut wird. Ändert sich jedoch das Konzept, so sind die Preise nicht mehr vergleichbar.

Unter Konzept verstehe ich z. B. Heizart (man kann tatsächlich ein Haus nur mit einem Kachelofen heizen), Schalldämmung, Belagsarten, Oberflächenbehandlung, Quantität von Einbauten und nicht zuletzt den Einsatz von Eigenleistungen. Allein durch Zigenleistung kann bei einer Aussenwandkonstruktion aus Holz ohne besondere Kenntnisse ca 40% eingespart werden, sofern diese Stunden nicht verrechnet werden. Natürlich muss das Haus entsprechend dem Eigenleistungswillen und den handwerklichen sowie zeitlichen Möglichkeiten entsprechend konzipiert werden. Verschiedene gängige Vorstellungen

Elementbeschreibung	Mass	Element Preis
Wände		
1. Zweischalenmauerwerk	m ²	285.90 Fr.
2. Fassadenisolation 100 mm	m ²	292.50 Fr.
3. Porenbackstein 36.5 cm «bio»	m ²	259.30 Fr.
4. Ständerbau «bio»	m ²	302.10 Fr.
5. Ständerbau konv.	m ²	292.10 Fr.
Decken		
6. Betondecke	m ²	293.80 Fr.
7. Holzbalkendecke «bio»	m ²	235.30 Fr.
Dach		
8. Dach konv.	m ²	154.40 Fr.
9. Dach «bio»	m ²	183.60 Fr.

müssen hinterfragt werden, um der Preisfrage näherzukommen. Als Beispiel sei nur das Bedürfnis nach Schalldämmung erwähnt, welche Gegensprechanlagen notwendig machen, um ein Kind schreien zu hören. Jedoch sind diese Fragen meist nicht spezifische der Baubiologie, sondern des Bauens im Allgemeinen. Zum Schluss bleibt mir nur die Feststellung übrig, dass das Bauen mit gesunden Materialien nicht eine Frage der Kosten, sondern nur des Wollens ist.

